



Gemeinderat

Auszug aus dem 22. Protokoll vom 20. Oktober 2022

335

1.9.1

Allgemeines

Ersatzbeschaffung Atemschutzfahrzeug Vergabeantrag

Ausgangslage

Gemäss GRB 299 vom 29. September 2016 wurde im Fahrzeugkonzept 2020 bis 2030 die altersbedingte Ersatzbeschaffung des Atemschutzfahrzeuges im Jahr 2023 bewilligt. In der Finanzplanung 2023 wurden Fr. 240'000.- aufgenommen. Darin sind auch Fr. 30'000.- für den altersbedingten Materialersatz vorgesehen. Im Raum- und Ausrüstungskonzept 2017 des Kantons Schwyz ist die Ersatzbeschaffung nach 20 Dienstjahren mit Fr. 22'500.- subventionsberechtig. Die definitive Subventionszusage kann erst mit dem gültigen GRB für die Ersatzbeschaffung erfolgen. Es ist zu beachten, dass die Bestellung erst nach Vorliegen dieser Zusage erfolgen darf.

Eine Arbeitsgruppe der Feuerwehr hat das Pflichtenheft für das Fahrzeug erarbeitet. Dabei wurde festgestellt, dass zurzeit nur das Chassis Iveco Daily 70C18 4x2 Einfachkabine die geforderten Daten von Fahrzeuggrösse, Gewicht von ca. 7 Tonnen und Zuladung erfüllen kann. Dies, da die im Fahrzeugkonzept vorgesehene, flexible Zuladung von vier Modulen entscheidend ist und bei anderen Fahrzeuglieferanten nicht ausreicht.

Im Rahmen der IVöB ist für Beschaffungen unter Fr. 250'000.- keine öffentliche Ausschreibung erforderlich. Das Pflichtenheft wurde den folgenden, bewährten Herstellerfirmen von Feuerwehrfahrzeugen zur Offertanfrage zugestellt:

- Feumotech AG, 4565 Recherswil
- Iveco (Schweiz) AG, 5604 Hendschiken
- Rosenbauer Schweiz AG, 8154 Oberglatt
- Kurt Rüegg AG, 6438 Ibach
- Carrosserie Rusterholz AG, 8805 Richterswil
- Vogt AG, 3672 Oberdiessbach

Die Firmen Rosenbauer Schweiz AG, Kurt Rüegg AG und Carrosserie Rusterholz AG verzichteten gemäss Rückmeldung aus verschiedenen Gründen dafür, eine Offerte einzureichen. Bis zum Abgabedatum am 31. August 2022 sind folgende Offerten eingetroffen:

- | | |
|--|----------------|
| - Feumotech AG, 4565 Recherswil | Fr. 210'939.00 |
| - Iveco (Schweiz) AG, 5604 Hendschiken | Fr. 200'227.95 |
| - Vogt AG, 3672 Oberdiessbach | Fr. 221'401.50 |

Die aufgeführten Nettobeträge sind inklusive Mehrwertsteuer. Ebenfalls ist die Rücknahme des Atemschutzfahrzeuges mit dem Jahrgang 2003 abgezogen, da dies in der Offertanfrage so gefordert wurde.

Der Vergleich der Offerten erfolgte Anhand des Pflichtenheftes. Grundsätzlich entsprechen aus Sicht der Arbeitsgruppe alle offerierten Fahrzeuge dem Pflichtenheft. Folgende Punkte sind aufgefallen und wurden in die Bewertung einbezogen:

- 1) Iveco und Vogt: Beide Offerten enthalten eine Hebebühne mit geringerer Nutzlast als von uns im Pflichtenheft aufgeführt. Die Mehrpreise für die Hebebühnen wurden im Offertpreis eingerechnet, um eine vergleichbare Grundlage zu erhalten.
- Iveco: plus Fr. 4'091.50, Gesamtpreis neu Fr. 204'329.50
 - Vogt: plus Fr. 2'261.70, Gesamtpreis neu Fr. 223'663.20
- 2) Die Preisbeurteilung erfolgte gemäss dem Bewertungsraster mit „pro 1% Mehrkosten gegenüber dem günstigsten Angebot werden 0.1 Punkte abgezogen“. 1% Mehrkosten entspricht somit Fr. 2043.30
- | | | |
|------------------------|---------------------|------------|
| a. Iveco (Schweiz) AG: | Günstigstes Angebot | 5 Punkte |
| b. Feumotech AG: | Mehrpreis 3,2% | 4.7 Punkte |
| c. Vogt AG: | Mehrpreis 9.4% | 4.1 Punkte |
- 3) Die Aufbauten sind vergleichbar und erfüllen die geforderten Innenmasse. Bei der Hebebühne wurde wie im Punkt 1) erwähnt zweimal ein Typ mit weniger Hebeleistung offeriert. Beide Firmen können die geforderte Bühne unter Einbezug von Mehrkosten liefern, was in der Preisbeurteilung einbezogen wurde. Die Firmen Feumotech und Vogt haben aus Sicht der Arbeitsgruppe das bessere Beleuchtungskonzept. Bei der Firma Iveco ist dafür der Aufbau besser isoliert. Alle Offerten erfüllen die geforderten Anforderungen und sind akzeptierbar.
- 4) Alle offerierten Fahrzeugchassis sind mit dem Chassis Iveco Daily 70C18 4x2 Einfachkabine identisch und erfüllen die Vorgaben. Das Fahrzeug der Firma Iveco ist ein wenig länger als gefordert. Dafür sind die Fahrzeuge von Feumotech und Vogt ein wenig höher. Die Überschreitungen sind akzeptabel und wurden von uns auch nicht als Ausschlusskriterium beurteilt.
- 5) Alle Firmen sind ausgewiesene Fachbetriebe und erfüllen die Garantie- und Serviceanforderungen. Die Distanzen zu den Servicestellen wurden gemäss Schema bewertet. Bei der Firma Iveco erfolgte ein Abzug, da der Fahrzeugaufbau in Österreich, nahe Graz stattfindet, was für uns einen einmaligen zeitlichen Mehraufwand bei der Einbaubesprechung bedeutet. Die höheren Reisekosten werden aber wie in der Ausschreibung gefordert vom Lieferanten übernommen. Mit allen drei Firmen haben wir bei vorgängigen Fahrzeugbeschaffungsprojekten und auch im Bereich der bisherigen Serviceleistungen gute Erfahrungen gemacht.

Die Offerte der Firma Iveco (Schweiz) AG entspricht dem Pflichtenheft und ist das preisgünstigste Angebot. Es erreicht in der Auswertung mit 3.80 Punkten den ersten Rang. Die Mehrpreise der Mitbewerber können nicht durch technische oder qualitative Vorteile begründet und kompensiert werden. Die weitere Rangierung ist:

- 2. Feumotech AG: 3.68 Punkte
- 3. Vogt AG: 3.44 Punkte

Die Arbeitsgruppe beantragt somit einstimmig die Beschaffung des Fahrzeuges der Firma Iveco (Schweiz) AG, 5604 Hendschiken.

Erwägungen

Das bisherige Fahrzeug wurde 2003 in Dienst gestellt. Mit dem Fahrzeugkonzept 2020 bis 2030 wurde der Ersatz im Jahr 2023 festgelegt. Gemäss GRB 299 vom 29. September 2016 betrug der Budgetrahmen für den Ersatz des Fahrzeuges inklusive Materialersatz Fr. 200'000.-. Aufgrund der Teuerung, insbesondere in den letzten drei Krisenjahren,

wurde dies in der Finanzplanung 2023 auf Fr. 240'000.- erhöht. Die Feuerwehr hat gemäss IVöB sechs Firmen für eine Offertstellung angefragt. Drei Firmen haben zeitgerecht Angebote unterbreitet.

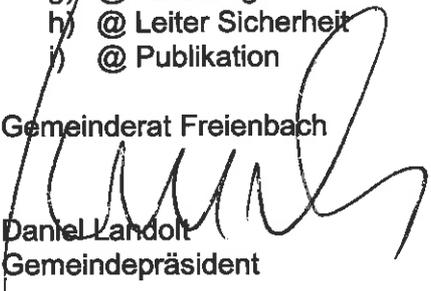
Die Angebote wurden durch die Arbeitsgruppe der Feuerwehr detailliert geprüft und mit Begründung beurteilt. Grundsätzlich entsprechen alle Angebote dem Pflichtenheft. Ebenfalls wurden die Offerten von ausgewiesenen Fachfirmen eingereicht, welche alle als Lieferanten möglich wären. Somit hat der offerierte Preis für das neue Fahrzeug eine entscheidende Gewichtung.

Als das wirtschaftlich günstigste Angebot erweist sich das Angebot der Firma Iveco (Schweiz) AG, 5604 Hendschiken mit Angebotsnummer 802139/1 für ein Atemschutzfahrzeug mit Hebebühne auf Iveco Fahrgestell. Der zur Beschaffung beantragte Betrag umfasst Fr. 204'319.50 inklusive Mehrwertsteuer. Dabei ist der Eintausch des auszumusternenden Atemschutzfahrzeuges mit dem Jahrgang 2003 bereits abgezogen. Der in der Investitionsrechnung 2023 vorgesehene Budgetbetrag von Fr. 240'000.- ist inklusive Materialersatz und Projektreserve ausreichend. Diesem Beschaffungsantrag ist daher zuzustimmen.

Beschluss

1. Für die Beschaffung zum Ersatz des Atemschutzfahrzeuges wird der Firma Iveco (Schweiz) AG, 5604 Hendschiken mit Angebotsnummer 802139/1 im Betrag von Fr. 204'319.50 der Zuschlag erteilt. Vorbehalten bleiben die Budgetgenehmigung der Gemeindeversammlung und die Subventionszusage des Feuerwehrinspektorates des Kantons Schwyz. Diese liegen voraussichtlich rechtsverbindlich bis Ende Dezember 2022 vor.
2. Gegen diesen Beschluss kann innert zehn Tagen seit Zustellung beim Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz, Kollegiumstrasse 28, 6430 Schwyz, Beschwerde eingereicht werden. Eine allfällige Beschwerde hat einen Antrag und Begründung zu enthalten. Es gelten keine Gerichtsferien.
3. Die definitive Bestellung erfolgt erst nach Vorliegen der Subventionszusage des Feuerwehrinspektorates und der Budgetgenehmigung 2022 durch die Gemeindeversammlung. Die Projektumsetzung erfolgt durch den Leiter Sicherheit.
4. Zufertigung durch Protokollauszug unter Beilage der Bewertungskriterien an:
 - a) Feumotech AG, Industriestrasse 31, 4565 Rechterswil, Einschreiben
 - b) Iveco (Schweiz) AG, Industriestrasse 20, 5604 Hendschiken, Einschreiben
 - c) Vogt AG, Freimettigenstrasse 20, 3672 Oberdiessbach, Einschreiben
 - d) Amt für Militär, Feuer- und Zivilschutz, Feuerwehrinspektorat, Postfach 4215, 6431 Schwyz
 - e) Feuerwehrkommandant, Patrick Merlé, Postmatte 9, 8807 Freienbach
 - f) @ Ressortvorsteher Liegenschaft und Sicherheit
 - g) @ Abteilungsleiter Finanzen
 - h) @ Leiter Sicherheit
 - i) @ Publikation

Gemeinderat Freienbach


Daniel Landolt
Gemeindepräsident


Albert Steinegger
Gemeindeschreiber

sped: 26. Oktober 2022